



## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr**

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 05.09.2024

**Sitzungsbeginn:** 19:05 Uhr

**Sitzungsende:** 21:05 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungssaal, Rathaus Sinn, Jordanstraße 2, 35764 Sinn

---

#### **Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr**

Anwesend

Vorsitz

Walter Fiedler

Mitglieder

Peter Hofmann

Joachim Horst

Daniel Hörl

Dieter Jung

Vertretung für: Uwe  
Siemann

Mitglieder des Gemeindevorstands

Sabine Reucker

Vertretung für:  
Hans-Werner  
Bender

Mitglieder aus dem Ortsbeirat

Steffen Hedrich

Verwaltung

Uwe Fischer

Franziska Schneider

Abwesend

Mitglieder

Jonas Hofmann

abwesend

Silke Meißner

entschuldigt

Uwe Siemann

entschuldigt

Mitglieder des Gemeindevorstands

Hans-Werner Bender

abwesend

# Tagesordnung

## Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Breitbandausbau Lahn-Dill; hier: Präsentation Herr Steubing
- 3 Bericht "Umsetzung KLAWAM - Klimangepasstes Waldmanagement im Gemeindewald 2023" von Herr Hagemann
- 4 Antrag Fraktion B90 / Die Grünen; FSC Wald Sinn XIX/347
- 5 Antrag Fraktion B90 / Die Grünen; Photovoltaik XIX/436
- 6 Antrag der FWG-Fraktion vom 16.04.2024; hier: Rückkauf der Grundstücke 73/3 und 73/4 (Bärenklause Fleisbach) zur Entwicklung einer „Kulturellen Ortsmitte“ für die Ortsvereine Fleisbach XIX/652
- 7 Bauleitplanung der Gemeinde Sinn XIX/709  
Bebauungsplan "Treppengebiet" im Ortsteil Sinn –  
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
- 8 Erteilung einer naturschutzrechtlichen Eingriffsgenehmigung XIX/703  
MTB-Projekt Sinn
- 9 Bekanntgaben und Verschiedenes
- 9.1 Sachstand zur Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, Ortsteil Fleisbach  
Bebauungsplan „Auf der Ebert“ - Beschlussvorlage XIX/543

# Protokoll

## Tagesordnung

---

### 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest (5 Mandatsträger, davon 2 Grüne, 1 CDU und 2 FWG).

Herr Jung übernimmt die Vertretung für Herrn Siemann.

Herr Steubing ist als Gast zu TOP 2 anwesend.

Herr Hagemann ist aufgrund von Krankheit abwesend und kann somit den Vortrag zu TOP 3 nicht präsentieren. Der Vortrag wird somit auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr verschoben. Aufgrund der Abwesenheit von Herrn Hagemann wird auch TOP 4 in der nächsten Sitzung thematisiert.

Diesbezüglich merkt Herr Fiedler noch an, dass ein Antrag zum Wald eingebracht worden ist, welcher sich aber aufgrund des jetzigen Waldkonzeptes verabschiedet hat, da dieser grundlegend deckungsgleich ist. Hierzu erhält die Gemeinde eine Fördersumme von ca. 35.000 €. Nach Rücksprache mit Herrn Hagemann soll dieser Betrag wohl auch in den nächsten Jahren vom Land Hessen ausgezahlt werden. Aufkommende Fragen diesbezüglich werden im direkten Gespräch geklärt.

Nach Rücksprache wird der Antrag zu TOP 6 zurückgezogen, Herr Jung möchte aber zu dem TOP dennoch Anmerkungen einbringen.

Über die Änderung der Tagesordnung wird abgestimmt.

#### Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

---

### 2 Breitbandausbau Lahn-Dill; hier: Präsentation Herr Steubing zur Kenntnis genommen

Herr Steubing trägt eine Präsentation zum Thema Breitbandausbau im Lahn-Dill-Kreis vor. Siehe Anlage.

Aufkommende Fragen werden von Herrn Steubing direkt während der Präsentation beantwortet.

Auf Nachfragen von Herrn Fiedler gibt Herr Steubing an, dass die Gemeinde Sinn ca. 1,3 Mio. € an Eigenleistung für den Breitbandausbau über vier Jahre zu zahlen haben wird. Als Beginn des Vollausbau gibt er das Jahr 2026 an.

In der Präsentation wird unter anderem das Thema Versendung des Bürgermeisterbriefs bezüglich des Breitbandausbaues an die Bürgerinnen und Bürger besprochen. Hierzu gibt Herr Fiedler den Auftrag an die Verwaltung zu prüfen, ob und wann dieser versendet worden ist.

Im Anschluss des Vortrages stellt Herr Jung den Bezug zur Bioenergie Edingen her und erfragt in wieweit hier Leerrohre genutzt werden könnten. Die Zusammenarbeit diesbezüglich wird besprochen. Herr Fiedler fasst abschließend zusammen, dass hierzu ein Gespräch zwischen der Gemeinde, Bioenergie Edingen und ggf. Herrn Steubing geführt werden sollte.

Herr Steubing verlässt im Anschluss der Präsentation die Sitzung.

Anlage 9 Präsentation Breitbandausbau

---

**3 Bericht "Umsetzung KLOWAM - Klimangepasstes Waldmanagement im Gemeindewald 2023" von Herr Hagemann vertagt**

Der TOP wird wie zu Beginn der Sitzung abgestimmt in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Energie vorgestellt.

---

**4 Antrag Fraktion B90 / Die Grünen; FSC Wald Sinn XIX/347  
vertagt**

Der TOP wird wie zu Beginn der Sitzung abgestimmt in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Energie thematisiert.

**Beschlussempfehlung**

---

**5 Antrag Fraktion B90 / Die Grünen; Photovoltaik XIX/436  
geändert beschlossen**

Herr Fiedler geht noch einmal darauf ein, dass ein Antrag gestellt worden ist, dass gemeindeeigene Gebäude aufgelistet werden sollen, die eine Photovoltaik Anlage haben und welche Flächen zur Verfügung stehen um kleinflächige Balkon-PV-Anlagen zu installieren. Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit (Antrag von 2023) informiert sich Herr Fiedler, ob hierzu bereits etwas erfolgt ist. Er verdeutlicht im Gespräch, dass in dem Antrag speziell auf Balkonanlagen abgezielt worden ist und dass diesbezüglich keine statischen Berechnungen notwendig sind. Zudem merkt Herr Fiedler an, dass es aus dem Gemeindevorstand Personen gegeben hat, die sich mit diesem Thema auseinandersetzen wollten und auch von dortiger Seite nichts passiert ist. Er bekräftigt noch einmal das Anliegen des Antrages und weist daraufhin, dass es sich bei den Balkonkraftwerken um eine einfache Sache handelt und die leichte Umsetzung hierbei ein Hintergedanke war. Herr Fiedler fragt die weitere Vorgehensweise an und möchte hierzu weitere Informationen erhalten.

Herr Fischer gibt Rückmeldung, dass dies zusammen mit der Energiewendepartnerschaft der EAM läuft und von deren Seite die Gebäude der Gemeinde untersucht werden. Nach Stand von Herrn Fischer sind in der ersten Tranche vier oder fünf Gebäude eingeschlossen. Der Vorgang ist nach Prioritäten gestaffelt und soll in den nächsten Jahren untersucht werden. Die Untersuchungen haben im Juli 2024 begonnen. Die Energiewendepartnerschaft macht zunächst eine Ist-Bestandsanalyse und arbeitet darauf ausgehend Vorschläge aus. Herr Fischer merkt an, Rückmeldung zu geben wie das Ganze zeitlich aussehen soll um für das kommende Jahr ggf. etwas realisieren zu können.

Es wird noch einmal von verschiedenen Personen bekräftigt, dass die Überprüfung profes-

sionell erfolgen muss und bei der Energiewendepartnerschaft somit in richtigen Händen ist.

Nach regen Gesprächsaustausch wird festgehalten, dass ein Sachstandsbericht erfolgen soll, so dass entsprechende Informationen bezüglich des Vorgehens und auch der weiteren Planung vorliegen und beachtet werden können.

### **Beschlussempfehlung**

In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr wird ein Sachstandsbericht erwartet mit Informationen wie weit man mit der Untersuchung ist. Zudem sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wo Photovoltaik Anlagen am sinnvollsten starten können und welche Kosten diesbezüglich zu erwarten sind.

### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

---

**6 Antrag der FWG-Fraktion vom 16.04.2024; hier: Rückkauf der Grundstücke 73/3 und 73/4 (Bärenklause Fleisbach) zur Entwicklung einer „Kulturellen Ortsmitte“ für die Ortsvereine Fleisbach**

**XIX/652  
zurückgezogen**

Der TOP wird, wie zu Beginn der Sitzung mitgeteilt, zurückgezogen.

Herr Jung merkt allerdings noch an, dass im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation nach Diskussion der Antrag zurückgezogen worden ist, mit der Option, dass wenn es zu einem Verkauf kommt, dieser kurzfristig wieder gestellt werden kann.

Herr Hörl merkt im Bezug darauf noch an, dass grundsätzlich, wenn Grundstücke veräußert werden, konkret überlegt und geprüft werden sollte, ob ein Vorkaufsrecht hinterlegt werden sollte. Er merkt an, dass es aus seiner Sicht legitim ist als Kommune zu sagen, dass beispielsweise bei Eigentümerwechsel, ein Vorkaufsrecht gesichert ist.

### **Beschlussempfehlung**

---

**7 Bauleitplanung der Gemeinde Sinn  
Bebauungsplan "Treppengebiet" im Ortsteil Sinn –  
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

**XIX/709  
ungeändert beschlossen**

Nach Rückmeldung von Herrn Fiedler besteht bei diesem Thema kein Problem mehr und der neue Bebauungsplan sollte so umgesetzt werden können, wie er nun vorliegt.

## Beschlussempfehlung

- A:** Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sinn beschließt die Abwägungen in der vorliegenden Form. Darüber hinaus sind keine weiteren Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen eingegangen.
- B:** Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sinn beschließt den Bebauungsplan „Treppengebiet“ in der vorliegenden Form gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Die Entwurfsunterlagen, bestehend aus: Begründung, textliche Festsetzungen und Planteil (Stand: August 2024) inkl. Anlage, werden gebilligt.

### Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

---

## 8 Erteilung einer naturschutzrechtlichen Eingriffsgenehmigung MTB-Projekt Sinn

**XIX/703  
zur Kenntnis genommen**

Herr Fiedler merkt an, dass Mountainbiker im Wald umherfahren und nun eine feste Strecke für diese gekennzeichnet werden soll. Dies wurde mit der Naturschutzbehörde, mehreren Kommunen und dem Jagdvorstand abgesprochen. Dadurch erhofft man sich eine Naturentlastung.

Von verschiedenen Personen wird noch einmal bestätigt, dass das Ziel ist das Ganze in gelenktere Bahnen zu bringen, dass es sich hierbei allerdings um keine grundsätzliche Lösung hält, sondern nur eine eventuelle Verbesserung.

Herr Hörl stellt Rückfrage wie es sich mit dem Geldbetrag verhält der in den Unterlagen genannt wird. Herr Fiedler weist hier auf den Gemeindevorstand hin, wo diese Frage noch einmal geklärt werden soll. Ebenso soll die Frage in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr an Herrn Hagemann gegeben werden.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass Anlagen für Sitzungen auch als Anhänge in Allris beigefügt werden sollen und nicht auf Drittsystem verwiesen und dort hochgeladen werden.

### Kenntnisnahme

---

## 9 Bekanntgaben und Verschiedenes

Herr Jung erkundigt sich noch einmal nach den Häusern in der Baumgartenstraße und nach dem aktuellen Sachstand diesbezüglich. Herr Fischer weist daraufhin, dass die Kaufverträge erstellt worden sind, er hat aber noch keinen Zahlungseingang diesbezüglich nachvollziehen können.

Des Weiteren erkundigt sich Herr Jung wie viele Ökopunkte die Gemeinde hat. Hierzu fragt er eine entsprechende Aufstellung an.

- Herr Fischer gibt die Rückmeldung, dass die Gemeinde 100.000 Ökopunkte hat.

- Es soll noch beantwortet werden, wie viele Ökopunkte es für die Dillrenaturierung geben soll.
- Zudem wird angefragt, wie es mit der Ausgleichsfläche des Autobahnausbaus aussieht, die in Gießen angerechnet werden sollte, aber in Sinn erfolgt ist und wie es hier um die entsprechenden Ausgleichspunkte steht.

Anschließend erkundigt sich Herr Jung noch nach dem Taubenschlag. Herr Fischer berichtet, dass er mitbekommen hat, dass Herr Bender sich damit beschäftigt den Bauantrag einzureichen und er diesbezüglich auch noch keinen weiteren Kenntnisstand hat.

Herr Fischer merkt abschließend noch an, dass das Einlaufbauwerk in Fleisbach überprüft wurde. Das Gitter wurde hochgefahren und die beweglichen Teile gewartet. Die Funktion ist somit gewährleistet.

---

## 9.1 Sachstand zur Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, Ortsteil Fleisbach

### Bebauungsplan „Auf der Ebert“ - Beschlussvorlage XIX/543

Herr Fischer weist hier noch einmal daraufhin, dass sein letzter Stand der Vertreterbeschluss aus 2023 ist und danach niemand die zeitliche Kapazität hatte sich um das Projekt zu kümmern.

Herr Fiedler weist noch einmal auf die Bauplätze hin um die es sich hier handelt. Seine Beweggründe den Punkt noch einmal anzusprechen sind, dass Bauplätze gesucht werden, es sich hierbei um eine Einnahmequelle handelt und dass das Thema schon mehrere Jahre behandelt wird und einfach nicht voran geht.

Herr Fischer merkt an, dass in diesem Gebiet die Bauleitplanung kompliziert ist. Er weist auf die weitere Vorgehensweise hin, dass nun das Vollverfahren angegangen wird und ein ergänzendes Schallgutachten gemacht wird. In diesem Zusammenhang muss auch das Verfahren neu aufgerollt werden.

Herr Hörl merkt hierzu an, dass immer noch im Raum steht, ob der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr diesen Beschluss überhaupt fassen darf. Hier weist er noch einmal daraufhin, dass dies noch immer durch das Hauptamt geklärt werden muss. Nach Information von Herrn Fischer muss dieser Beschluss durch die Gemeindevertretung gefasst werden.

Nach regem Austausch wird von Herrn Hedrich festgestellt, dass das Thema noch einmal nach dem richtigen Verfahren aufgerollt werden muss.

Herr Fiedler verdeutlicht das Thema als hohe Priorität zu sehen und die Gemeinde durch den Verkauf der Grundstücke die schlechte finanzielle Situation verbessern und der Wunsch nach Baugrundstücken zunehmend decken könnte.

Es wird von Frau Reucker noch einmal auf die personelle Situation im Bauamt hingewiesen.

Vorsitz:

Schriftführung:

---

Walter Fiedler  
Vorsitzender des Ausschusses

---

Franziska Schneider  
Schriftführerin